

# Vereinszeitung

April 2007

Ausgabe 1

Badminton

Basketball

Endoprothesensport

Fußball

Herz-Sport

Hockey

Leichtathletik

Senioren sport

Tennis

Tischtennis

Turnen

Triathlon

Volleyball

**SV St. Georg von 1895 e. V.**

**... der Sportverein am  
Hammer Park**

**C 5396 F** SV St. Georg von 1895 e. V., Hammer Steindamm 130, 20535 Hamburg





# HASSELBROOK

## APOTHEKE

**Naturheilmittel - Kräutertees - Vitamine**

Caspar-Voght-Straße 88 • 20535 Hamburg  
Telefon 0 40 - 20 13 63 • Fax 0 40 - 20 60 50

## Wilhelm J.H. Böttcher GmbH



**Der Fachbetrieb  
für alle Probleme**



**des Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz**

22081 Hamburg • Glückstraße 5  
Tel.: 298 72 20 • Fax: 29 87 22 23



**Elektro-Anlagen für Haus und Industrie  
Altbausanierung • e-Check  
Lichttechnik • Kabel-TV  
Netzwerk / EDV / Tel. • Sprechanlagen  
e-Heizungen • Warmwassergeräte**

Heinrich Reichhardt KG  
Menckesallee 32 • 22089 Hamburg  
Tel.: (040) 20 64 75 • Fax: (040) 200 34 33

**Reichhardt**  
Energie- und Gebäudetechnik

**Ihr Fischstand**



**auf dem**

**Hammer Wochenmarkt**

**Fisch aus fangfrischer Anlandung**

**Unsere Spezialität:**

**Räucherfisch aus der alten Traveräucherei "täglich frisch" und  
feinste Salate und Marinaden ohne Konservierungsstoff.**

**Achten Sie auf unsere ständigen Sonderangebote**



# Vereinszeitschrift

des

## SV St. Georg von 1895 e. V.

Ausgabe 01/2007

### Aus dem Vorstand

#### Liebe St Georgerinnen und St Georger,

es ist so einiges geschehen, seit Erscheinen unserer letzten Vereinszeitung im Dezember 2006. Damals informierte Uwe Iden, unser 2. Vorsitzender, Sie darüber, dass Eckhard Wagner aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion als Vereinsvorsitzender bereits seit Sommer 2006 nicht mehr wahrnehmen konnte. Hieraus resultierte die Notwendigkeit, für ihn, der eigentlich bis 2008 gewählt war, bis zur Mitgliederversammlung am 26.2.2007 einen Nachfolger zu finden. Da außerdem Marc Kulemann - obwohl ebenfalls noch bis 2008 gewählt - seinen Rücktritt als Schatzmeister erklärte und Uwe Iden für eine Wiederwahl, bzw. Wahl zum 1. Vorsitzenden nicht zur Verfügung stand, galt es also, einen komplett neuen Vorstand zu finden. Ganz sicher in einer Zeit, in der sich die Bereitschaft zur Übernahme ehrenamtlicher Funktionen in Vereinen in durchaus bescheidenen Grenzen hält, keine einfache Aufgabe. Erschwerend bei der Kandidatenfindung kam noch hinzu, dass im Januar auch die überfällige Trennung unserer Fußballer vom FC St Georg – Horn zu Ende Juni 2007 in beiderseitigem Einvernehmen vollzogen wurde und sich daraus wiederum zusätzliche personelle Neubesetzungen für die nun eigenständige Fußballabteilung ergaben.

### Inhalt

Aus dem Vorstand Nachruf	Seite 1
Geburtstage	Seite 3
Internet	Seite 4
Aus den Abteilungen ...	
Basketball Selbsttest Herren Basketball -W18	Seite 4
Fanta 5	Seite 7
Herzsport Nachruf	Seite 8
Karate	Seite 9
Senioren-sport	Seite 10
Tennis	Seite 11
Aus alten Zeiten	Seite 12

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 2-2007:  
31. 05. 2007, 20.00 Uhr**



Zwei Monate intensivster Suche mit über 50 Ansprachen potentieller Kandidatinnen und Kandidaten und überwiegend zwar sehr angenehmen und freundschaftlichen, im Ergebnis aber leider meist enttäuschenden Gesprächen hielten den Beirat im Januar und Februar auf Trab.

1. Vorsitzender:	Joachim Kröger	(bisher Eckhard Wagner)
2. Vorsitzender	Jörn Grothe	(bisher Uwe Iden)
Schatzmeister:	Dierk Eissner	(bisher Marc Kulemann)
Schriftführer:	Wolfgang Strasser	(bisher nicht besetzt)
Beisitzer:	Sabine Schröder	(wie bisher)
	Rainer Lochbaum	(wie bisher)
	Annette Luther	(neu)
	Michael Köster	(neu)

Letztendlich fand sich jedoch eine Mannschaft, von der ich überzeugt bin, dass sie für die kommenden nicht einfachen Monate optimale Voraussetzungen bietet. Die Aufstellung unseres neuen Vorstands, der am 26.2.2007 fast einstimmig gewählt wurde, sieht wie folgt aus:

Ich danke allen sehr herzlich für ihre Bereitschaft, bei der dringlich notwendigen Restrukturierung und Neuaufstellung unseres Vereins helfen zu wollen. Der Beirat wird, wie schon in der Vergangenheit, bei dieser nicht einfachen Aufgabe

gern helfen. Dank sage ich aber auch unseren ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Eckhard, Uwe und Marc für ihre jahrelange, nicht immer ganz einfache Arbeit.

Dr. Harm Bredemeier

## Nachruf Antje Helms (1910 – 2007)

Seit dem 01. Januar 1927 war Antje Helms geb. Tegethof Mitglied im Sportverein St. Georg. Antje Helms gehörte der Leichtathletik-Abteilung an und spielte im Winter-Halbjahr Handball. 1930



wurde Sie mit der 4x 100 Meter Staffel Norddeutscher Meister.

1934 heiratete Antje ihren Handballkameraden Kurt Helms. Durch eine Knieverletzung bedingt spielte sie bis in die fünfziger Jahre nur noch Handball. Nach dem Krieg unterstützte Antje ihren Mann beim Aufbau neuer Mannschaften (Frauen, weibl. Jugend). Schöne Zeiten waren dabei die vielen Auslandsreisen mit der 1. Damen und 1. Herren-Mannschaft von 1954 – 1959 und 1965. Der größte Erfolg als Mitbetreuerin sollte aber 1965 die Deutsche Vizemeisterschaft im Feldhandball sein.

Nach dem Tod ihres Mannes Kurt (1971) blieb Antje bis zuletzt dem Handball eng verbunden. Sie war noch bis 2001 bei allen Treffen ihrer alten Handballer dabei. Seit 1984 war Antje Helms Ehrenmitglied im SV St. Georg.

Wir werden unsere liebe Antje nicht vergessen. Sie hat sich, wie ihr Mann Kurt, um den Handball im SV St. Georg verdient gemacht.

## Geburtstage Januar

### 60 Jahre

Edgar Erbert  
Gisela Naeve  
Eckhard Wagner  
Andre Dekkers

Fußball  
Herzsport  
Leichtathletik  
Fußball



### 85 Jahre

Hanna Freimann  
Erika Sambraus  
Anna Veig

Endo  
Tennis  
Senioren

## Februar

### 60 Jahre

Hans-Jürgen Ehemann

Leichtathletik

### 75 Jahre

Gerda Steffen  
Christa Krüger  
Rolf Pots

Senioren  
Senioren  
Tennis

### 80 Jahre

Gunda Kückler

Senioren

## März

### 60 Jahre

Dieter Langfermann

Turnen

### 65 Jahre

Peter Holst  
Wolfgang Strasser

Fußball  
Fußball

### 75 Jahre

Martin Müller

Herzsport

### 80 Jahre

Ellen Henkell

Senioren

### 85 Jahre

Kurt-Heinz Wilkens

Handball

## Wir mussten von den folgenden Vereinsmitgliedern für immer Abschied nehmen:

Christa Lau/Se  
Alois Zender/Te  
Lore Maskow/Se

im Dezember 2006  
26.1.2007  
im Januar 2007



## FAHRRAD PAGELS

Meisterbetrieb seit 1927

Inhaber: Jens Meer

### Große Auswahl an:

- \* Kinder-, \* Jugend-, \* City-, \* Trekking-, und \* Mountain-Bikes
- \* Vollsortiment von Ersatzteilen und Zubehör

### \* Reparaturen und Kundendienst

**Horner Landstr. 191 - 22111 Hamburg-Horn • Tel.: 651 83 86 • Fax: 651 24 54**

Unsere Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 9.00-18.00 Uhr, Sonnabend von 9.00-13.00 Uhr



## Internetseite SV St. Georg

Unsere Webseite erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Hatten wir noch vor einem Jahr 150-200 Besucher im Monat, so besuchen zurzeit ca. 28 unterschiedliche Personen unsere Seite täglich. Dies hat auch einen positiven Effekt. In letzter Zeit höre ich aus den verschiedenen Abteilungen bzw. Sparten, dass sich über das Internet Sportler gemeldet haben um ein Probetraining

zu vereinbaren. Die ersten sind nun auch unserem Verein beigetreten.

Durch eine Kooperation mit Citysports (größte Sportangebotssuchmaschine Deutschlands) werden wir bei (fast) allen Sportarten unter den Top 3 Vereinen in Hamburg-Mitte geführt. Allein über diese Verlinkung kommen pro Monat ca. 400 Besucher auf unsere Webseite.

**Was nützt aber die Beste Webseite wenn Sie nicht Aktuell ist!**



Daher hier meine Bitte an alle. Wann immer es etwas NEUES im Verein, in Eurer Abteilung gibt, schickt mir eine Info per Mail an [webseite@svsanktgeorg.de](mailto:webseite@svsanktgeorg.de) oder gebt Eure Vorlage, auf Diskette, CD oder auch Handgeschrieben, bei Romy in der Geschäftsstelle ab. Ganz besonders freue ich mich über aktuelle Bilder. Selbstverständlich erhaltet Ihr eure Original Unterlagen zurück.



## Basketball

### Protokoll

### der Basketball-Abteilungsversammlung

Immerhin vierzehn Leute, davon zwei Vertreter der Jugend sind am 5. Januar zur Hauptjahressitzung in der Gaststätte

Conrads erschienen. Nach den formalen Entlastungen für Vorstand und Kassenführung wurden einige Arbeits-

bereiche neu besetzt. Nachdem schon im Laufe des Jahres 2006 die Ressorts „Passwesen“ (Torsten) und „Schiedsrichterwesen“ (Björn) installiert wurden, hat sich nun Tobias bereit erklärt, die Kasse zu führen. Unverändert macht Ralph den Abteilungsheini und hofft, dass unter den Basketball-Spielern weiterhin die Einsicht darin wächst, dass eigentlich jeder erwachsene Wettkampfspieler auch eine bürokratische Position besetzen sollte. Zu loben ist hingegen unsere Jugendmannschaft, die immerhin vier aktive Schiedsrichterinnen abstellt.

Mit Spannung erwartet wurde die ergebnisoffen angelegte Diskussion über Maßnahmen zur Sanierung der maroden Abteilungsfinanzen. Beim Blick auf die Ausgabenbilanz herrschte schnell große Einigkeit darüber, dass diese ganze Verbandsbagage ja eh nicht

ganz dicht sei, und was das denn überhaupt solle, „immer dieser öde Kram mit den Strafgehdern“. Auch die Betrachtung der Einnahmeseite wurde emotional aufgenommen: „Total gemein“ sei es, dass unser Abteilungssponsor „AFMUTA“ seine Förderung auf nur noch 20% der ehemaligen Förderung abgespeckt hat. Eine Lösung musste her. In dieser Situation entschloss sich die Abteilungsleitung nach der dritte Runde Weihnachtsbock für Alle zu dem mutigen Antrag, ab dem 1. April den Sparten-Zusatz-Beitrag zu erhöhen, den alle Spielerpass-Inhaber zu entrichten haben. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Erwachsene Wettkampfspieler sollen nun insgesamt 4,50 • + Grundbeitrag / Monat bezahlen. Bei den Unter-Achtzehnjährigen erfolgt eine Anhebung um einen Euro.

## Selbsttest: Bin ich Basketballverrückt?

**Sehr frühes Stadium:** Du bist in der Lage, deinen Coach ohne Zuhilfenahme eines Dictionarys zu verstehen. Du glaubst, du würdest mit Tipp-Staffetten deiner Gesundheit etwas Gutes tun.

**Frühes Stadium:** Du kennst nicht nur Begriffe wie „Turnover“, „Transition-defense“ oder „Huzzling“, sondern wendest sie auch selbstständig frei kombiniert in Gesprächen an.

**Akutes Stadium:** Du träumst nachts von hasserfüllten Schiedsrichtern, die

ständig gegen Dich pfeifen. Du wirst ganz rammdösig, wenn das Training ausfällt. Du bepöbelst beim Spazierengehen Passanten, weil diese Schrittfehler begehen.

**Endstadium:** Mit kawasaki-grünen Trikots bekleidete Männer stürmen durch Deine Tür und verlangen, dass Du Dich gegen sie nicht mit Raumdeckung verteidigen darfst. Du gibst deinem Partner einen Korb, weil du das Geräusch „Zwusch“ so liebst.

## Herren:

### Hängen die Stadtliga-Körbe zu hoch?

Aschermittwochstimmung herrscht im Herrenbereich vor. Nicht nur dass man nach den letzten Niederlagen Besuch vom Abstiegsgepenst bekommen hat. Der ungebetene Gast hinterließ auch gleich eine unangenehme Duftmarke, indem er uns etliche Verletzte bescherzte. Am spektakulärsten war wohl die offene Wunde an Christians Hand beim Fight gegen die Übermannschaft SC Ottensen. Nicht minder schwer wiegt aber die Dauerverletzung von

Pointguard Bé Dussou und die extrem in-sich-gekrüllt-gekrümmt-verwachsenen Zehen und Finger an den Extremitäten von Spielertrainer-Go-to-Guy BigM. Dennoch hat sich das Team in den letzten Wochen und Monaten taktisch gut weiterentwickelt und beim Abstiegsendspiel gegen die zweite Mannschaft der SGAM auch eine ordentliche Vorstellung abgeliefert, die aber leider nicht mit einem Sieg belohnt wurde. Damit das Abstiegsgepenst sein Werk



**3,05 m. - also genauso hoch,  
wie es sich gehört.**

## Basketball-W18: Let the party begin!

Die STG-Piranhas stehen einen Spieltag vor Beendigung der Serie an der Tabellenspitze. Im abschließenden Wettkampf beim Niendorfer TSV (31. März) hat das STG-Team die große Chance dazu, die Staffel als „Meister der offenen Runde A“ zu beenden. Dieser Erfolg ist eine positive Überraschung, schließlich spielt unsere Mannschaft der Jahrgänge 1990-93 hier auch gegen Gegner, die 1989 geboren sind. Es ist auch der erste Titel, den unsere Mädels in diesen Jahrgangsschranken erreicht haben (2002/03: Meister der offenen Runde W12 als 1991/92, 2003/04: W12 Platz 3 in Hamburg als 92/93 und W14 Platz 5 als 1990/91, 2005/06: W14 Platz 3 in Hamburg als 92/93). Es ist immer ein schönes Gefühl, eine Saison als Erster zu beenden, egal in welcher Staffel. Wie die Tabelle zeigt, haben andere Vereine durchaus mehr Körbe erzielt, als wir und auch weniger kassiert. Unsere STG-Fighterinnen waren aber imstande, sich im entscheidenden Augenblick zu konzentrieren, um im direkten Vergleich der beiden Spiele gegen die BG West siegreich zu bleiben. Unsere Mannschaft ist ein echtes Team: Während unsere Gegner zum Teil von ein oder zwei Akteuren abhängig sind, können bei uns zehn verschiedene Spielerinnen an guten Tagen zweistellig punkten. Demzufolge konnten wir auch die Verletzungen von Jenny, Eileen und Elisa wegstecken. Am coolsten waren die Heimspiele in der Halle an der Marienthaler Straße. Gegen die zumeist größeren Geg-

nicht vollenden kann, müssten nun so ziemlich alle noch ausstehenden Spiele - auch die gegen die beiden Aufstiegsaspiranten - gewonnen werden. Rein von der Machbarkeit her, dürfte diese Aufgabe nicht weniger schwer sein, als sie sich dem sagenhaften Heiligen Georg im Kampf mit den Drachen stellte. Will sagen: Wenn das STG-Team das jetzt noch schafft, wird es Legende! Wahrscheinlicher ist aber der sofortige Wiederaufstieg im Jahre 2008 mit einer neu zu gründenden zweiten Mannschaft als Reserve im Rücken.

nerinnen zog sich der ganze STG-Schwarm zunächst zurück in die eigene Spielfeldhälfte. Sobald aber unsere arglose Gäste die Mittellinie überquert hatten, kamen plötzlich alle STG-Fighterinnen hervorgeschossen, die Finger geöffnet wie ein Piranha das Maul und haben zugeschnappt. Ballgewinn, Fast-Break, Swuschsch. So oder so ähnlich haben wir dann auch alle unsere Heimspiele gewonnen. Besonders freuen wir uns aber auch über unsere Neuzugänge Widijana und Samana, die unseren Spaß und Erfolg sicher bald schon vermehren helfen.

### Unsere letzten Spiele:

BG Hamb. West - STG	39-57 (12-24)
STG - Harburg Baskets	79-47 (44-21)
SGA Meiendorf - STG	74-47 (44-23)
STG - BG Hamb. West	61-53 (32-30)
TSV Uetersen - STG	42-50 (30-20)
MTV Lüneburg - STG	64-53 (29-23)
STG - SGA Meiendorf	43-39 (18-16)



**Piranhas:  
Am coolsten sind die Heimspiele!**





### Tabelle W18, Offene Runde A

	Siege	Korbpunkte	direkter Vgl.
1. SV St.Georg	18 : 4	599 : 500	+26
2. BG Hamburg West	16 : 4	615 : 495	-26
3. AMTV / Meiendorf	12 : 8	599 : 434	
4. MTV Lüneburg	8 : 6	405 : 305	
5. TSV Uetersen	6 : 12	414 : 425	
6. Niendorfer TSV	4 : 12	384 : 548	
7. Elmshorner MTV	0 : 16	302 : 591	
Harburg Baskets	außer Konkurrenz		
Halstenbeker TS	außer Konkurrenz		
TuRa Harksheide	zurückgezogen		

(Stand: 18.02.2007)



## Die **Fanta 5** bieten gemeinsam an:

### Liebe Vereinsmitglieder

Seit einem Jahr arbeiten fünf Vereine unter dem Namen FANTA 5 zusammen um euch ein attraktiveres Sportangebot zu bieten.

### Horner TV - SV St. Georg - HTB 62 - VLF - HT 16

Im letzten Jahr wurden im Rahmen des Vereinsverbunds Fanta 5 diverse Kurse mit Erfolg angeboten. Die erzielte Aufmerksamkeit sowohl in den Vereinen als auch in der Öffentlichkeit wäre von jedem einzelnen Verein für sich so nicht erreicht worden. Unser Zusammenschluss bietet auch euch, als Mitglied, mehr Sportmöglichkeiten mit qualifizierten Trainern. Für das Jahr 2007 bauen wir unsere Kooperation weiter aus. Exklusivangebote anderer Vereine, wie z.B. Boxen, Tennis und der Besuch eines Fitnesscenter sollen für euch durch günstige Zusatzbeiträge geöffnet werden. Die größte gemeinsame Aktion war im Oktober 2006 der Erwerb des Sportabzeichens im Hammer Park. Mehr Infos zu Angeboten findet ihr demnächst auf Flyern und im Aushang. Bei persönlichen Anfragen verweisen wir auf die Geschäftsstelle zu den bekannten Öffnungszeiten.

**Wichorn**  
... bestellt alles ruck-zuck!  
**Buchhandlung**  
22111 HAMBURG • HORNER LANDSTRASSE 203 • TEL. 651 77 27



Herzsport

## Herzsportgruppe

Das Jahr 2007 hat uns bereits seit Wochen im Griff. Seit Donnerstag 11.01.2007 sind wir wieder mit neuem Elan in der Turnhalle „Pachthof“ um wöchentlich eine Stunde aktiv Sport zu treiben und beweglich zu bleiben. Durch Umzug und Tod einiger unserer Mitglieder in den letzten zwei Jahren ist unsere Gruppe stark reduziert. Erfreulicherweise haben wir auch zwei Neuzugänge, Klaus Wagner und Michael Schönewolf, die wir hiermit noch einmal ganz herzlich willkommen heißen. Wir hoffen, dass sich Klaus und Michael in unserer Gruppe wohlfühlen werden. Wünschen würden wir uns, dass wir ihnen von unserer positiven Einstellung zum Leben etwas vermitteln können. Unseren gesundheitlich Angeschlagenen (Karl, Siegfried und Werner) wünschen wir baldige Genesung, damit Ihr bald wieder am Sport teilnehmen könnt.

In der Herzsport-Gruppe treffen sich hauptsächlich Personen mit einer koronaren Herzerkrankung. Die Betroffenen sollten genauso wenig wie Menschen mit gesundem Herzen nicht auf sportliche Betätigung verzichten, denn es ist erwiesen: **„Sport ist nicht Mord“**, sondern im Gegenteil: **Sport baut nachweislich Psyche und Körper auf.**

Die Devise sollte dabei sein: **„Laufen ohne zu schnaufen“**. Schätzungsweise 300.000 Deutsche bekommen pro Jahr einen Herzinfarkt. Wer diese schwere Erkrankung übersteht, muss dennoch, so wie andere Herzkranke (bei Schlaganfall, Angina pectoris, chronischer Bluthochdruck etc.), auf Sport nicht verzichten. Das Motto sollte also heißen: **„Sportliche Betätigung tut uns gut“, aber nur im Rahmen der körperlichen Möglichkeiten des Einzelnen.**

## NACHRUF

Mit Bestürzung und Trauer haben die Mitglieder der Herzsportgruppe die Nachricht vom plötzlichen Tod von

### **Karsten Grevsmühl**

im Oktober 2006 aufgenommen.

In seiner 13-jährigen Zugehörigkeit war er ein überaus engagierter Mensch, der in allen Belangen die Sportgruppe unterstützt hat.

## Vorschau für das Jahr 2007

### **TERMINE, bitte vormerken!!!**

<b>28.04.07</b>	<b>Tagesausfahrt (Datum könnte sich noch ändern)</b>
<b>18.08.07</b>	<b>Grillabend in Bergedorf (bei Ilse und Hans Georg)</b>
<b>Dez.07</b>	<b>Weihnachtsfeier.</b>

Klaus Pfund



## Karate

### Neues, altes Sportangebot



Als neues Sportangebot wird Frau Khang Hoang demnächst

## Karate für Kinder

anbieten.

Frau Hoang ist C-Lizenz Trainerin und verfügt über die B-Prüfer Lizenz. Außerdem ist sie Trägerin des 3. Dan.

**Ihr Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene.**

Nähere Informationen demnächst im Internet, der Geschäftsstelle und in den Schaukästen.



## WOLFGANG LIESE WERKZEUGE • MASCHINEN

Billhorner Mühlenweg 22  
20539 Hamburg

Telefon: 040 - 78 18 88

Telefax: 040 - 78 68 79

E-Mail: [Liese-Werkzeuge@t-online.de](mailto:Liese-Werkzeuge@t-online.de)

### 3:0 für SV St. Georg-Mitglieder:

Fragen Sie nach **Sonderkonditionen** bei

- ✓ Rücken- und Gelenktherapie nach Dorn
- ✓ Rückenmassage nach Breuss
- ✓ homöopathischer Behandlung

### Birgit Doeubler • Heilpraktikerin

Lange Reihe 40 • 20099 HH-St. Georg  
Tel. 21 05 41 61 • [www.HpDoeubler.de](http://www.HpDoeubler.de)



Senioren

## Seniorensport

### Bericht der Seniorensport-Gruppe

Das Jahr 2006 ist zu Ende gegangen. Wir haben eine Menge auf die Beine gestellt; an Feiern, Ausflügen und den Sport nicht vergessen. So mussten wir vom Hübbesweg zur Sportstätte Marienthaler Str. wechseln, was jedoch gut angenommen wurde. Es hat sogar zum Einstimmen Kaffee und Kuchen in der Halle gegeben.

Der Riemsweg, geturnt wird mit Helga Reinhardt, läuft harmonisch. Wir hoffen natürlich, dass auch hier mal Zuwachs kommt.

In der Marienthaler Str. begrüßten wir ein neues Mitglied, das an verschiedenen von mir angebotenen Veranstaltungen teilgenommen hat. Herzlich willkommen! Da der Ehemann auch gern dabei sein will, wurde er in „Freud und Leid“ aufgenommen. Nachahmenswert, oder?

Der Abschluss des Jahres 2006 waren 2 Veranstaltungen. Nadelträgere treffen im Vereinshaus mit meinen Vorschlägen, die entsprechenden Nadeln nicht nur nach Zugehörigkeit sondern nach Alter sowie dem Gesundheitszustand, Vereinsinteresse und ehrenamtlicher Tätigkeit und Mithilfe zu verleihen. Käthe Eißner mit ihrer längsten Zugehörigkeit, ebenso unser Heinz Eißner immer noch sehr interessiert was den Verein angeht. Helga Reinhardt mit zwei Endoprothesen macht unermüdlich ihre Übungsleiterin. Wanderwartin Olga Krotcke hat sich wie selbstverständlich dieser Position nach dem Tod von Ilse Hunwartsen angenommen. Inge Jonas, nicht gesund, aber sehr hilfreich was die Kasse und Glückwunschpost angeht. Astrid Müller, ebenso nicht gesund, hilft mir seit dem Tod meines Mannes sehr bei der Kasse. Inge Knaack hält die Kegelleuchten beisammen und hat viel Spaß dabei. Ein Dank an Euch alle! Die 2. Veranstaltung war unser Advents-Kaffee im Vereinshaus, mit 42 Mitgliedern gut besucht, Stimmung hervorragend.

Auch der Wirt mit seiner Crew hatte sich wieder sehr viel Mühe gegeben. Danke Michael!

Unser traditionelles Gänseessen ist sehr tragisch verlaufen. Wir mussten uns dort für immer von Christa Lau verabschieden, es kam jede Hilfe für sie zu spät. Sie ist nach 3 Monaten ihrem Mann Gerd gefolgt. Wir sind sehr traurig und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Mal schauen, was uns das Jahr 2007 bringt, unser Neujahrsempfang im Vereinshaus war mit 41 Gästen jedenfalls gut besucht. Leider haben wir auch im neuen Jahr den 1. Todesfall zu beklagen. Lore Maskow, lange schwer krank, war 2004 von Hamburg nach Elmshorn zu den Kindern gezogen. Von dort kam sie wenigstens zum Kegeln, das hat sie sich nicht nehmen lassen. Wir sind mit 2 Damen der Seniorensparte zur Beerdigung nach Elmshorn gefahren. Lore ist 67 Jahre alt geworden. Wir denken an sie und werden sie in Ehren halten.

Ja, liebe Senioren, einiges haben wir noch auf dem Zettel. So hatten wir am 20. Februar im Vereinshaus unsere Abteilungsleiter-Wahl und am 24. Februar Kappenfest. Im April fährt eine größere Gruppe für eine Woche nach Usedom in ein Hotel, welches direkt an der Seebrücke liegt. Freuen wir uns darauf.

Schaut Euch die Ankündigungen an! Matjesessen in Glückstadt, Tagesfahrt auf dem Nord-Ostsee-Kanal, nochmals mit der „Freija“ (ein 100 Jahre alter Raddampfer) mit Brunch an Bord, später Kaffee an Land. Im August 1 Woche an die Mosel, hier sind noch Plätze frei! Das wäre es fürs Erste.

Bleibt alle gesund! Ich hoffe, das Wetter wird sich zum richtigen Sommer entwickeln, dann könnten wir auch noch einmal zum Grillen einladen.

Bis dahin, alles Gute von Marion

## Die Senioren haben am 20.02.07 gewählt

Anwesend waren laut Eintrag 37 Mitglieder (4 waren entschuldigt). Uwe Iden 2. Vorsitzender des Hauptverein hat die Wahl geleitet. Es wurde die Abt.-Leitung des Seniorensports einstimmig und ohne Gegenstimme, bereits das 5. Mal wieder, Marion Martens gewählt. Die Überwachung der Ein- und Ausgaben der Vereinsmitglieder wird wieder der Schatzmeister Marc Kuhleemann übernehmen. Die „Freud und Leid“ Kasse teilen sich als Aufgabengebiet wiederholt Astrid Müller sowie Inge Jonas.

Wanderwartin ist nach wie vor Olga Krotcke, und Kegelwartin ist ebenso erneut Inge Knaack.

**Euch allen Dank für euren Einsatz und die Unterstützung die ihr mir damit gebt.**

Danke auch allen die erneut Vertrauen in meine Arbeit setzen, Danke auch Uwe Iden für die netten Worte an unsere Sparte.



*Marion Martens–2.links,  
Astrid Müller u. Inge Jonas,  
Olga Krotcke, Inge Knaack*

Bleibt jetzt nur zu hoffen, dass wir das Jahr 2007 gesund überstehen.

Eure Marion



## Tennis

### Bericht des 1. Vorsitzenden

Die Frage, ob unser Verein die Krise der letzten Jahre überwunden hat, scheint endlich beantwortet, nachdem unsere Tennisabteilung sich schon in den Vorjahren durch die vorbildliche finanzielle Hilfe der Mitglieder von den Altlasten befreien konnte, scheint nun auch der Hauptverein auf einem guten Weg.

Dank der konsequenten Arbeit des Beirates konnte endlich wieder ein Weg der Konsolidierung verfolgt werden. Das allerdings nur dank der wirklich unglaublich großzügigen Unterstützung von Tomas Tamm, dem ehemaligen Vorsitzenden und Ehrenmitglied des Hauptvereins.

Mein Dank an ihn, aber auch an Joachim Kröger, der -wie schon so oft- gerade in dem Moment, wo es nicht läuft, seine Bereitschaft gezeigt hat, zumindest für 1 Jahr kommissarisch den Verein zu leiten, um die Kontinuität des Sanierungsweges zu gewährleisten.

Man hört, dass im neu gebildeten Vorstand sogar schon wieder gelacht wird. Für uns Tennisspieler heißt das, wir können endlich wieder mit aller Konzentration dem Flug des kleinen gelben Filzballes folgen.

Jahr für Jahr ein wenig sicht- oder spürbarer geht die Instandsetzung der Anlagen Lohhof und Stadtpark voran.

Nach der Einzäunung am Stadtpark (dieses Jahr kommen auch Blenden an den Zaun) und den ersten Zäunen am Lohhof musste im letzten Jahr erstmal die irreparable Beregnungsanlage komplett erneuert werden. Nun genügt ein sanftes Antippen der richtigen Taste und für kurze Zeit scheint es im trockensten Hamburger Sommer, für jene, die das Feld nicht rechtzeitig verlassen, wie im tropischen Monsun.

Wir bitten für die schlechten Bewässerungsverhältnisse im Vorjahr



noch einmal um Entschuldigung, unser Platzwart konnte wirklich nichts dafür.

Weiterhin wurden im Vorjahr die Plätze 3-5 runderneuert und waren deshalb und des schlechten Wetters zu Saisonbeginn wegen über lange Zeit zu weich. Dieses Jahr kommen endlich auch neue Linien auf diese Plätze, so dass wir hoffentlich ein paar Jahre Ruhe haben.

Für die Platzaufbereitung und Pflege haben wir weiterhin Detlef Meier begeistern können. Unterstützt wird er in der Gartenpflege von Kai.

Da in diesem Jahr keine Neuwahlen für den Vorstand anstehen, liegt es mir am Herzen, die verabredete „Rotation“ mit Hans Peter Rositzki nun in die Tat umzusetzen. Für die anstehenden Aufgaben, die „Gott sei Dank“ wieder vermehrt mit dem Sportbetrieb zu tun haben, ist er der

deutlich Kompetentere. Seine ungebremste Energie kommt schon wie zu besten Zeiten zum Vorschein.

Ich hoffe, wir können nach Jahren der Konsolidierung endlich wieder mit einigem Mut in die Zukunft schauen und unserem ehemals weißen Sport zu neuer Attraktivität verhelfen. Schon im letzten Jahr hatten wir keinen wesentlichen Mitglieder-schwund mehr zu verzeichnen.

Zu guter Letzt noch mein Dank an alle, die zum guten Gelingen der Arbeit des Vorjahres beigetragen haben, meinen Vorstandscollegen, die wie immer die meiste Arbeit hatten, Manfred, Detlef und Kai, die Ihre Sachen zuverlässig erledigt haben, den Mannschaftsführern, den Handwerkern und allen anderen Beteiligten.

Tim Cordts

## Aus alten Zeiten

### Wie es damals war...

## Lampenfieber -

### Jesse Ulbrichts erster Titel im 400 Meter-Lauf

Blass und in sich gekehrt saß Jesse am Mittagstisch. Lustlos stocherte er in seinem Sonntagsessen.

Das Lampenfieber schnürte ihm den Hals zu. Noch drei Stunden bis zum Start des 400-Meter-Endlaufs bei den Hamburger Meisterschaften 1961. Er litt und seine Eltern tauschten besorgte Blicke. Nicht einmal trinken mochte er etwas. Irgendwann hielt seine Mutter es nicht mehr aus und verschwand in der Küche. Sie kehrte verhalten triumphierend mit ihrer erprobten Allzweckwaffe gegen „seelische Blähungen“ zurück: Grießpudding mit Kirschartig. Da hatte er noch nie widerstehen können, auch wenn er schon satt war.

Und wirklich: Schweigend machte er sich darüber her. Löffel für Löffel kehrte so etwas Farbe in seine Wangen zurück.

Wie Jesse in die Jahnkampfbahn gekommen war, wusste er nachher nicht mehr. Bahnauslösung wie gehabt, ganz außen. Das klappte immer mit der schlechtesten Bahn. Wie gern hätte er in so einem

Rennen einmal die Gegner vor sich gesehen.

4 Wochen vor den Hamburger Meisterschaften war er 49,1 Sekunden gelaufen. So traute man ihm neben Uwe Jacobsen vom Alstertaler SV am ehesten den Titel zu. Doch dann setzte Jacobsen mit 48,6 Sekunden 14 Tage vor dem Endlauf eine neue, von Jesse unerreichte Marke.

Jesses Vater stand an der Tribüne, als sich ein Funktionär des Alstertaler SV zu ihm gesellte, sehr zufrieden angesichts der ungünstigen Bahn 7 für Jesse: „Ja, so ist das, Herr Ulbricht, bei zwei so gleichwertigen Läufern entscheidet am Ende die Bahnauslösung.“

Beim Startschuss floh Jesse aus den Blöcken wie eine aufgeschreckte Antilope. Alles Belastende fiel von ihm ab, das machte ihn leicht und wie losgelöst. Laufen - welche Lust!

Jesse zerriss das Zielband nach 48,5 Sekunden und erlief seinen ersten Meistertitel. Er fühlte, es hatte sich eine Tür aufgetan.

# Anschriftenverzeichnis

## Geschäftsführender Vorstand

### 1. Vorsitzender

Joachim Kröger  
E-Mail: jkroeger@svsanktgeorg.de  
Tel.: 21 23 53

### 2. Vorsitzender

Jörn Grothe  
E-Mail: jgrothe@svsanktgeorg.de  
Tel.: 21 23 53

### Schatzmeister

Dirk Eißner  
E-Mail: deissner@svsanktgeorg.de  
Tel.: 21 23 53

## Erweiterter Vorstand

### Vereinsjugendwart

Michael Köster  
E-Mail: mkoester@svsanktgeorg.de  
Tel.: 21 23 53

### Schriftführer

Wolfgang Straßer  
E-Mail: wstrasser@svsanktgeorg.de  
Tel.: 21 23 53

### Beisitzer

Sabine Schröder  
Anette Lutter  
Rainer Lochbaum

### Beirat

Harm Bredemeier  
Tomas Tamm  
Jürgen Kaape  
Gustav Niemeyer

### Geschäftsstelle

Hammer Steindamm 130, 20535 Hamburg  
Tel.: 21 23 53, Fax: 21 90 29 33  
E-Mail: info@svsanktgeorg.de  
Romy Seltmann  
Mo, Di, Do von 15 bis 18 Uhr  
Tennis: Manfred Jacobs  
Di, Do 9 bis 12 Uhr

### Vereinskonten

Haspa: 1030/ 240 954 (BLZ 200 505 50)  
Spendenkonto  
Haspa 1244/ 124 812 (BLZ 200 505 50)  
Tenniskonto  
Haspa 1244/ 121 586 (BLZ 200 505 50)

## Vereinshaus "Suneshine"

Hammer Steindamm 130, 20535 Hamburg  
Tel.: 21 90 28 27  
E-Mail: suneshine@svsanktgeorg.de  
Räumlichkeiten für Ihre Vereins-, Familien-, Firmen-  
feiern bis ? Personen

## Sparten- / Abteilungsleiter

### Badminton

Rene Deubler , Tel.: 0172 530 87 22

### Basketball

Ralph Hiemke, Tel.: 643 40 68

### Endoprothesensport

Geschäftsstelle, Tel.: 21 23 53

### Fußball

Carsten Kinadeter, Tel.: 0174 474 08 76

### Handball

Geschäftsstelle, Tel.: 21 23 53

### Herz- Sport

Klaus Pfund, Tel.: 733 11 04

### Hockey

Holger Thies, Tel.: 640 84 33

### Karate

Geschäftsstelle, Tel.: 21 23 53

### Leichtathletik

Michael Loth, Tel.: 20 97 77 63

### Senioren sport

Marion Martens, Tel.: 04103 / 189 59 53

### Taekwon Do

Martin Sbeih, Tel.: 28 41 96 82

### Tennis

Hans-Peter Rositzki, Tel.: 21 25 69

### Tischtennis

Dennis Westphal, Tel.: 0171 353 25 80

### Turnen

Elke Schein, Tel.: 200 57 23

### Triathlon

W.- D. Reichenbach, Tel.: 210 18 63

### Volleyball

Thorsten Haller, Tel.: 23 90 97 14


**Aktuelles-, Übungs-/Trainingszeiten,  
Termine im Internet unter**

**[www.svsanktgeorg.de](http://www.svsanktgeorg.de)**

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** SV St. Georg von 1895 e. V.

**Verlag und Anzeigenverwaltung:** *Verlag Blandina Neumann*, Inh. Blandina Schürger,  
Rugenbarg 270, 22549 HH, Tel.: 45 36 06, E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de

**Druck:**  Rugenbarg 270, 22549 Hamburg

**Erscheinungsweise:** dreimonatlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

# SCHUHHAUS WACKERMANN

*Für die Sommerzeit  
bequeme Fußbett-Sandaletten  
und Pantoletten,  
leichte Sommersportschuhe  
auch für Einlagen*

**Landwehr 13/15 • 22087 Hamburg • Tel. 250 13 57**

## Sonnenstudio



*das individuelle Sonnenstudio*

*Tägl. von 8.<sup>00</sup>-21.<sup>00</sup>*

**Carl-Petersen Straße 84**



**Sonntags-Brunch**  
von 10-14.30 Uhr  
großes Buffet  
inkl. Kaffee + Tee  
Reservierung empfohlen!

**Der Biergarten  
ist eröffnet!**

**Café, Kneipe, Restaurant**

**Mittagstisch täglich ab 4,50 €**

Mo-Fr ab 11.<sup>30</sup> Uhr,

Sa ab 11.<sup>00</sup> Uhr mit Frühstücksbuffet,

So ab 10.<sup>00</sup> Uhr mit Brunch

Factory Hasselbrook

Hasselbrookstr 172 • 22089 Hamburg • Tel. 20 50 37



- Immobilien-Kapitalanlagen
- Wirtschaftsberatung
- Grundstücke
- Projektentwicklung
- Versicherungen



Stückenstraße 60 • 22081 Hamburg • Telefon (040) 20 94 22 - 01 • Telefax - 25  
E-mail: Concept-Immobilien-GmbH@t-online.de

**Jürgen Kaape Haus- und Hypothekensmakler**



**Gas  
Wasser  
Heizung**

**René Tietz**  
Meisterbetrieb  
HAMBURG



Horner Landstr. 361 • 22111 Hamburg • Tel. 040 / 736 79 120 u. 736 79 121 • Fax 040 / 736 71 289